

DGIV-Kaminabend am 22. Oktober 2018

EINLADUNG

Die Deutsche Gesellschaft für Integrierte Versorgung im Gesundheitswesen e.V. (DGIV)

lädt für

Montag, 22. Oktober 2018, 18:00 bis 20:00 Uhr,

zu einem Kaminabend in den Berlin Capital Club, Mohrenstraße 30 in 10117 Berlin ein.

Thema:

Modellprojekt „Hybrid-DRG Thüringen – Neue Wege im Gesundheitswesen“

Referent:

**Dr. med. Stephan Dittrich,
Projektleiter seitens BDC und DGCH**

Bereits in seinem Sondergutachten 2012 hat der Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen empfohlen, einen sektorenübergreifenden einheitlichen Ordnungsrahmen zu schaffen, um die Effizienzpotenziale an der Schnittstelle ambulant-stationär heben zu können. Es versteht sich von selbst, dass dieser einheitliche Ordnungsrahmen auf einheitlichen Vergütungsbestimmungen nach dem Prinzip „gleiches Geld für gleiche Leistungen“ aufbauen muss. Aber Bundesregierung und Gesetzgeber haben sich über Jahre hinweg schwer damit getan, diese Erkenntnisse umzusetzen. Die Komplexität des Gesundheitsversorgungssystems und die Beharrungskräfte in der sektoralen Versorgung führten u. a. immer wieder dazu, dass an diesem Thema nicht konsequent gearbeitet wurde. Heute haben wir aber eine neue Lage zu verzeichnen. Die Bundesregierung hat erkannt, dass zur Erreichung einer sektorenübergreifenden Versorgung nachhaltige Schritte eingeleitet werden müssen.

Bis es soweit ist, wird es wohl noch weiter dauern, aber immerhin wurden Kommissionen eingesetzt, die bis spätestens 2019 bzw. 2020 Vorschläge für die Weiterentwicklung zu einer sektorenübergreifenden Versorgung des stationären und ambulanten Systems einschließlich neuer Vergütungsbedingungen erarbeiten sollen.

Es kann gar nicht genug gewürdigt werden, dass unabhängig davon von den chirurgischen Fach- und Berufsdachverbänden Deutsche Gesellschaft für Chirurgie (DGCH) und Berufsverband der Deutschen Chirurgen (BDC) das Projekt Hybrid-DRG als eine sektorenunabhängige Versorgung von Erkrankungen, welche zur Behandlung einer ambulanten bzw. kurzstationären Operation bedürfen, initiiert wurde und gemeinsam mit der Techniker Krankenkasse, der KKH Kaufmännische Krankenkasse und der NAO GmbH - Kliniknetz für Integrative Medizin umgesetzt wird.

Die Schaffung einheitlicher Qualitäts- und Vergütungskriterien für Praxen und Kliniken für Leistungen / identische Indikationen im Schnittstellenbereich zwischen ambulant und stationär ist ambitioniertes Ziel dieses Projektes, dessen Ergebnisse viel Strahlkraft für kommende Strukturentscheidungen mit sich bringen könnten.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen und Herrn Dr. Dittrich über das Projekt „Hybrid-DRG Thüringen – Neue Wege im Gesundheitswesen“ diskutieren zu können.

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort:

Berlin Capital Club, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin

Veranstalter:

Deutsche Gesellschaft für Integrierte Versorgung im Gesundheitswesen e.V.

Friedrichstraße 183, 10117 Berlin

Telefon: 030 / 44 72 70 80

Fax: 030 / 44 72 97 46

Mail: info@dgiv.org

Web: www.dgiv.org

Gebühren:

Nichtmitglieder: 200 EUR zzgl. 19% MwSt

Ermäßigte Gebühr für DGIV-Mitglieder: 150 EUR zzgl. 19% MwSt

In der Teilnahmegebühr sind ein Abendimbiss und die Getränke enthalten.

Anmeldung:

Die Anmeldung ist per Mail unter info@dgiv.org oder per Fax (0 30 / 44 72 97 46) möglich.

Anmeldung zum DGIV-Kaminabend
am 22. Oktober 2018, 18:00 bis 20:00 Uhr,
im Berlin Capital Club, Mohrenstraße 30, 10117 Berlin
info@dgiv.org oder per Fax 0 30 / 44 72 97 46)

Name: _____

Vorname: _____

Titel: _____

Institution / Firma: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

- Nichtmitglieder 200 EUR zzgl. 19% MwSt
 Ermäßigte Gebühr für DGIV-Mitglieder 150 EUR zzgl. 19% MwSt

Nach Eingang Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Rechnung. Stornierungen sind bis 14 Tage vorher kostenlos, danach werden 50%, bei Rücktritt später als 7 Tage vorher werden 100% der Gebühr zzgl. 19 % UST fällig. Ersatzteilnehmer können ohne Kosten jederzeit angemeldet werden.

Datum _____

Unterschrift _____